2. Budget 2020

Das Wichtigste in Kürze

➔ Budget der Erfolgsrechnung 2020
Antrag des Gemeinderates

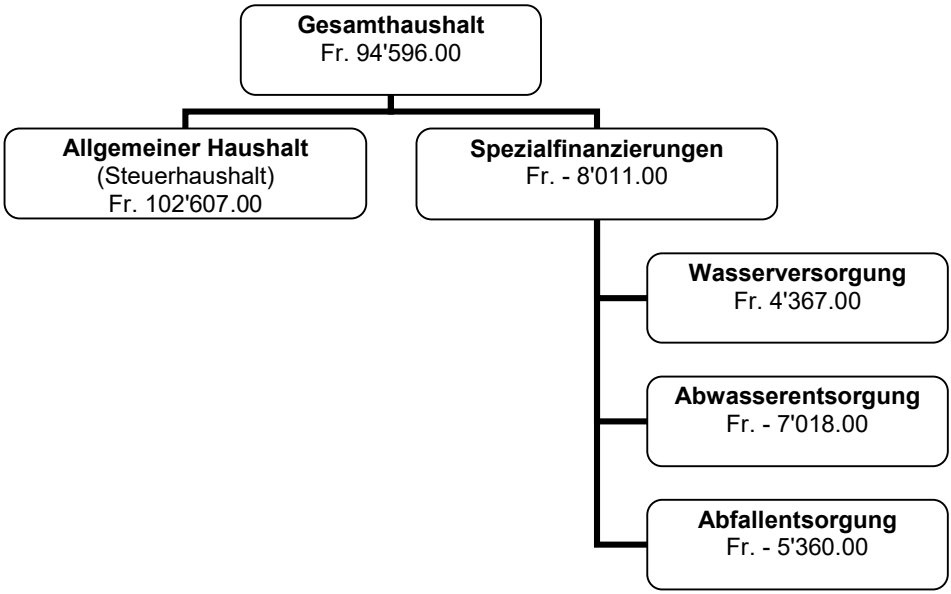
Budget 2020: Positive Entwicklung geht weiter

- Erwarteter **Ertragsüberschuss beim allgemeinen Haushalt** (Steuerhaushalt) **von Fr. 102'607.--**
- Im **Gesamthaushalt Ertragsüberschuss von Fr. 94'596.--** vorgesehen
- Bei den **Spezialfinanzierungen Aufwandüberschuss von Fr. 8'011.--** geplant
- **Steueranlage** unverändert **1.79 Einheiten**
- **Wasser-Verbrauchsgebühr** unverändert **Fr. 1.55 je m^3**
- **Wasser-Grundgebühr** unverändert **Fr. 165.-- je Wohnung und Betrieb**
- **Abwasser-Verbrauchsgebühr** unverändert **Fr. 1.55 je m^3**
- **Abwasser-Grundgebühr** unverändert **Fr. 155.-- je Wohnung und Betrieb**
- **Abfall-Grundgebühren** unverändert **Fr. 60.-- je Wohnung,** neu **Fr. 60.--** (statt Fr. 50.--) **je Kleingewerbebetrieb,** neu **keine Gebühr für Container**

Vom geplanten Ertragsüberschuss aus dem allgemeinen Haushalt von Fr. 102'607.-- müssen wir keine Einlagen in die systembedingten zusätzlichen Abschreibungen vornehmen. Wir können diesen vollständig dem Bilanzüberschuss (Eigenkapital) zuweisen.

Die zusätzlichen Abschreibungen dienen unter Beachtung der gesetzlichen Vorgaben, wie der Bilanzüberschuss, zur Deckung von späteren Aufwandüberschüssen.

Das Budget sieht folgende Ergebnisse der Erfolgsrechnung vor:



Der Steuerertrag entwickelt sich im laufenden Jahr positiv. Ebenfalls die Zahl der Steuerpflichtigen erhöht sich leicht. Für 2020 gehen wir von einem weiteren leichten Zuwachs des Steuerertrages aus.

Mögliche Mehrerträge aus der vom Kanton im 2020 geplanten Neubewertung der nicht landwirtschaftlichen Grundstücke sind im Budget nicht enthalten. Der Zeitpunkt der Neubewertung ist wegen der unsicheren rechtlichen Lage zurzeit ungewiss.

Die Prognose der Einkommens- und Vermögenssteuern bleibt weiterhin schwierig und mit Unsicherheiten verbunden. Die gegenwärtig vorhandenen Daten lassen uns allerdings zuversichtlich in die Zukunft schauen.

Der Aufwand für die Bildung bleibt beachtlich. Unsere Anzahl Schülerinnen und Schüler ist im Verhältnis zur Gesamtbevölkerung hoch. Der Kanton kann den besonders belasteten Gemeinden einen Zusatzbeitrag an die Kosten der Lehrerbesoldung leisten, sofern diese

einen bestimmten Betrag pro Einwohner überschreiten. Mirchel erfüllt die Bedingungen. Wir erwarten auch im 2020 einen Beitrag.

Für die Sekundarstufe I und bei den Schulgeldern an andere Gemeinden gehen wir von einem geringeren Aufwand als im 2019 aus.

Im Rahmen der Verwaltungsliegenschaften sind Unterhaltsarbeiten in der Gemeindeverwaltung berücksichtigt. Geplant sind die Erneuerung der Bodenbeläge und Beleuchtung sowie Malerarbeiten.

In den letzten Jahren reduzierte sich die Steuerkraft von Mirchel durch den Rückgang des Steuerertrages. Im 2018 betrug der Steuerertrag pro Einwohner in Prozent des kantonalen Durchschnitts 63.33 %, im 2010 waren es noch 84.58 %. Daraus ergeben sich höhere Leistungen aus dem Finanzausgleich.

Nach dem Rechnungslegungsmodell HRM2 werden die Investitionen des Verwaltungsvermögens nach Anlagekategorie und Nutzungsdauer linear berechnet. Die Abschreibungen sind jeweils in der entsprechenden Funktion verbucht.

Für die seit Einführung des HRM2 im 2016 erstellten Investitionen planen wir im Budget Abschreibungen von Fr. 44'544.--. Dazu kommt noch der jährliche Betrag von Fr. 59'413.-- für die Abschreibung des Vermögens, das bei der Einführung von HRM2 bestehend war. Im 2020 gehen wir daher von einem Abschreibungsaufwand für das Verwaltungsvermögen von insgesamt Fr. 103'957.-- aus.

Der bescheidene Bilanzüberschuss und die Belastung durch die kantonalen Lastenausgleiche schränken den Finanzhaushalt ein. Die Nettobelastung aus dem Finanz- und Lastenausgleich macht rund 50 % des ordentlichen Steuerertrages aus.

Der Gemeinderat verfolgt die Entwicklung der Finanzlage laufend. Auch künftig ist eine sinnvolle, zeitliche Planung jeglicher Investitionen und Aufwände nötig. Zudem sind die hohen Bankschulden zu beachten und nach Möglichkeit abzutragen.

Auf der übernächsten Seite finden Sie den Zusammenzug der Erfolgsrechnung nach Funktionen. Das vollständige Budget 2020 kann bei der Gemeindeverwaltung Mirchel eingesehen werden.

Antrag des Gemeinderates

Der Gemeinderat beantragt der Versammlung einstimmig, das Budget 2020 zu genehmigen, die Gemeindesteueranlage auf 1.79 Einheiten und den Liegenschaftssteueransatz auf 1.2 ‰ des amtlichen Wertes festzulegen.

➔ Budget der Investitionsrechnung 2020

Das Budget der Investitionsrechnung ist ein Führungs- und Planungsinstrument. Die Bruttoinvestitionen machen Fr. 158'050.-- aus. Bei Investitionseinnahmen von Fr. 36'000.-- ergeben sich Nettoinvestitionen von Fr. 122'050.--.

➔ Finanzplan 2020 - 2024

Die Finanzverwaltung Mirchel erarbeitete im Zusammenhang mit dem Budget 2020 den Finanzplan für die Jahre 2020 - 2024. Der Gemeinderat hat diesen genehmigt.

Der Finanzplan sieht während der ganzen Planungsperiode eine unveränderte Steueranlage von 1.79 Einheiten vor.

In der Zeit von 2020 bis 2024 erwarten wir beim steuerfinanzierten allgemeinen Haushalt durchgängig Ertragsüberschüsse. Diese werden entweder nach den gesetzlichen Bestimmungen in die zusätzlichen Abschreibungen eingelegt oder verhelfen zum schrittweisen Aufbau des Bilanzüberschusses. Per Ende 2024 sollten die zusätzlichen Abschreibungen und der Bilanzüberschuss insgesamt rund Fr. 600'000.-- ausmachen.

Wir gehen davon aus, dass mit dem gegenwärtigen Steuerertrag das finanzielle Haushaltsgleichgewicht gewährleistet sein sollte.

In der Planungsperiode sind Bruttoinvestitionen von Fr. 2'284'000.-- geplant, davon Fr. 1'633'000.-- im steuerfinanzierten Bereich und Fr. 651'000.-- in den gebührenfinanzierten Bereichen Wasser, Abwasser und Abfall.

Erfolgsrechnung Zusammenzug

Funktionale Gliederung 1.1.2020 bis 31.12.2020

Mirchel		Budget 2020		Budget 2019		Jahresrechnung 2018	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
	Total	**2'321'139**	**2'321'139**	**2'269'144**	**2'269'144**	**2'134'074.77**	**2'134'074.77**
0	**Allgemeine Verwaltung**	**326'874**	**168'916**	**296'145**	**168'516**	**284'309.35**	**168'078.50**
	Nettoergebnis		157'958		127'629		116'230.85
1	**Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung**	**105'813**	**61'270**	**109'516**	**70'688**	**94'454.40**	**57'087.95**
	Nettoergebnis		44'543		38'828		37'366.45
2	**Bildung**	**581'078**	**72'558**	**658'008**	**119'908**	**595'009.95**	**85'478.30**
	Nettoergebnis		508'520		538'100		509'531.65
3	**Kultur, Sport und Freizeit, Kirche**	**19'648**	**948**	**18'390**	**948**	**17'272.14**	**945.00**
	Nettoergebnis		18'700		17'442		16'327.14
4	**Gesundheit**	**3'460**		**3'855**		**2'761.30**	
	Nettoergebnis		3'460		3'855		2'761.30
5	**Soziale Sicherheit**	**548'412**	**540**	**542'306**	**560**	**522'672.80**	**554.40**
	Nettoergebnis		547'872		541'746		522'118.40
6	**Verkehr und Nachrichtenübermittlung**	**80'882**	**2'350**	**74'439**	**1'300**	**65'788.09**	**1'842.00**
	Nettoergebnis		78'532		73'139		63'946.09
7	**Umweltschutz und Raumordnung**	**271'300**	**240'581**	**258'611**	**238'617**	**257'471.92**	**240'986.62**
	Nettoergebnis		30'719		19'994		16'485.30
8	**Volkswirtschaft**	**4'828**	**34'350**	**4'828**	**34'100**	**2'491.90**	**32'966.65**
	Nettoergebnis	29'522		29'272		30'474.75	
9	**Finanzen und Steuern**	**378'844**	**1'739'626**	**303'046**	**1'634'507**	**291'842.92**	**1'546'135.35**
	Nettoergebnis	1'360'782		1'331'461		1'254'292.43	